

## Wilfried Hachenev

### Wasser Wesen zweier Welten von Wilfried Hachenev



von W. Hachenev

2004: Das lang erwartete neue Buch von Wilfried Hachenev druckfrisch bei uns

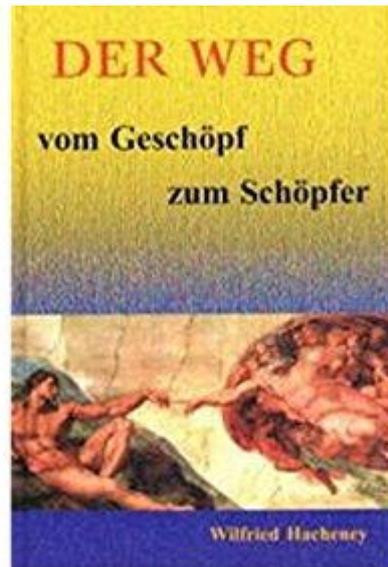
Der durch die Levitationstechnik weit bekannte Physiker Wilfried Hachenev, Jahrgang 1924, forscht seit fünf Jahrzehnten am Wasser. Er entwickelte zahlreiche Innovationen und Patente mit bedeutenden Aussagen zu biotechnischen und therapeutischen Prozessen. Sein Anliegen ist es, die Wasserforschung in einen lebendigen und menschengerechten Rahmen zu bringen. Seine Arbeiten sah er dabei immer im geisteswissenschaftlichen Zusammenhang. Aus dieser Symbiose heraus erwuchs dann auch der Weg, die Naturwissenschaft zu einer Menschenwissenschaft hinzuführen. Zum Inhalt:

In diesem Buch wird auf der Grundlage von Wilfried Hachenevs Forschungsarbeiten das Lebenselixier Wasser ausführlichst behandelt. Neben Erfahrungen aus der Levitationsforschung schildert der Autor insbesondere die enge Verbindung von Mensch und Wasser. Mit seinen Erläuterungen bereitet er geisteswissenschaftlichen Erkenntnissen das naturwissenschaftliche Fundament. So werden hier u.a. die Hintergründe zu den Aussagen von Rudolf Steiner, dass der Mensch eine Wassersäule ist, für den Leser begreifbar. Auch der Ausspruch Buddhas, dass es für den Menschen nur ein Heilmittel gibt - nämlich das Wasser - wird in diesem Werk erörtert. Dem Autor ist es ein zentrales Anliegen, dass die Menschen auf Grundlage exakter Wissenschaft erkennen können, wie reale Gefahren für Mensch und Erde (z.B. Schumannfrequenzen) erkannt werden können, und wie der Mensch heilend auf das Wasser und somit auf die Welt wirken kann.

24,90 Euro zu beziehen über uns persönlich oder im [Shop](#)

Quelle: <http://www.kristallklar.de/wasserwesen.htm>

**Das Buch von Wilfried Hachenev: „Der Weg vom Geschöpf zum Schöpfer“**



<https://www.amazon.de/Weg-vom-Gesch%C3%B6pf-zum-Sch%C3%B6pfer/dp/3895398012>

Bei <https://wasser-und-salz.org> lesen wir:

### „Levitation nach Wilfried Hachenev

Die Levitation nach Hachenev ist eines der ältesten und bekanntesten Wasseraufbereitungsverfahren zur Neustrukturierung von Wasser. Es funktioniert auf rein physikalisch-mechanischem Weg und ist, was die strukturelle Veränderung des Wassers angeht, nachweisbar. Bei der Levitation wird Wasser in das Gerät gefüllt und anschließend nach einem patentierten Verfahren verwirbelt.

Die Levitation des Wassers nach Hachenev soll durch Umstrukturierungen der Wassercluster größere innere Wasseroberflächen aufbauen. Durch die Verkleinerung der Clusterstrukturen wird die Aufnahmefähigkeit des Wassers für Schlackenstoffe im Körper erhöht. Daher wird es oft im medizinischen Bereich für die Ausleitung von Schadstoffen aus dem Körper empfohlen. Auch im Wasser gespeicherte schädliche Informationen sollen „gelöscht“ werden.

Bei der Levitation wird das Wasser in einem speziell geformten Behälter mit einem schnell laufenden Rotor turbulenzarm bewegt. Der Rotor erzeugt einen Unterdruck und dadurch einen Saugeffekt. Das Wasser wird also nicht unter Druck gesetzt, es entsteht durch den Saugeffekt sogar ein leichter Unterdruck. Durch die spezielle Führung des Wassers im Inneren des Gerätes bilden sich Mikrowirbel, welche die Cluster aufbrechen. Zugleich

befindet sich das Wasser im unteren und oberen Bereich der Wirbel für einen kurzen Moment in der Schwerelosigkeit.

Die Levitation baut dabei durch ihre besondere Strömungsdynamik eine große innere Wasseroberfläche mit vielen Mikroräumen und inneren Reaktionsflächen auf. So erzeugt die Levitation durch die spezielle Art der Verwirbelung ein strukturreiches Wasser, das durch die sehr große Oberfläche ideal geeignet ist, Stoffe aus dem menschlichen Körper aufzunehmen.“

Quelle:

<https://wasser-und-salz.org/wasser/energetisierungs-verfahren/levitation-nach-wilfried-hachenej/>

### Bei [www.kristallklar.de](http://www.kristallklar.de) lesen wir:

„Das Wasser ist ein Wesen zweier Welten der Sichtbaren und der Unsichtbaren“ sagt Wilfried Hachenej, der im März 2004 seinen 80igsten Geburtstag feiert. Er forscht seit fünf Jahrzehnten am Wasser und entwickelte zahlreiche Innovationen und Patente mit bedeutenden Aussagen zu biotechnischen und therapeutischen Prozessen. Er entwickelte ein patentierte Verfahren zur Trinkwasseraufbereitung, das so genannte levitierte Wasser von levis = leicht abgeleitet aufgrund seiner Untersuchungen an kolloidalen Systemen und der Gravitationsmetamorphose. Seine Abwassertechnologie, die Kolloidatoren, waren seiner Zeit weit voraus und ermöglichte ihm weltweite Beratertätigkeiten in der Wasserwirtschaft. Wilfried Hachenej gehört zu den wenigen international renommierten Physikern, die im Bereich der physikalischen Wasseraufbereitung wissenschaftlich verlässliche Qualitätsaussagen zur Wasserstruktur zum Wohle des Menschen treffen konnte basierend auf internationalen Forschungsprojekten . Sein Anliegen ist es, die Wasserforschung in einen lebendigen und menschengerechten Rahmen zu bringen. Seine Arbeiten sah er dabei immer im geisteswissenschaftlichen Zusammenhang. Aus dieser Symbiose heraus erwuchs dann auch der Weg, die Naturwissenschaft zu einer Menschenwissenschaft hinzuführen. Anstatt langer Lobeshymnen oder Werkschauen seines gewaltigen Schaffens und Wirkens auf der ganzen Welt – der auch heute noch nicht rastet, sondern unermüdlich neue Ideen und Konzepte entwickelt – haben wir einige Zitate von Wilfried Hachenej für Sie ausgewählt, - aus der Schöpfungskraft eines Mannes in der höchsten Transformation des Wassers, im gesprochenen Wort!“

Quelle: <http://www.kristallklar.de/hach04.htm>

### Bei [www.wilfried-hachenej.de](http://www.wilfried-hachenej.de) lesen wir:

Wilfried Hacheneys Gastgeschenk ist sein Vermächtnis an Wissen, Wissenschaft und Technologie.

Durch sein Tun und Wirken schaffte er Wissen. Ein Stück Weisheit und erfahrbares Wissen, das er mit uns teilt, durch die Organische Physik, die Wasserbehandlung und Produkte. Täglich, für die, die es nutzen dürfen: Menschen, Tiere, Pflanzen

Auf einem Waldspaziergang fragte ich ihn einmal, ob er so etwas wie eine Vision habe. Er blieb stehen, schaute und sagte: "**Wasser für alle Menschen**". In diesem Sinne nehmen wir das Vermächtnis an, setzen es fort und entwickeln es weiter, wie Friedrich Hacheneý es bereits tut.

Quelle: <http://www.wilfried-hacheneý.de/>